1952: Die Gründung des ASKÖ Froschberg Linz mit 12 Mitgliedern.
Damals noch im Rahmen des Großvereines ATSV Linz, der erste Obmann war Karl Schörgendorfer.

Die Gründungsmannschaft
Faustball war die erste Sektion aus der sich die ersten Mitglieder rekrutierten **1955**, schon drei Jahre später, kam die Sektion Turnen dazu, sozusagen in Folge der Eröffnung der neuen Froschbergschule.
In den folgenden Jahren wachsen die Mitgliederzahlen rasant an.
Die Turn- und Faustballsparte hat **1957** bereits 221 Mitglieder.

Aus den Anfängen der Turnsparte in der 50er Jahren

1958 gewinnen die Faustballer die ASKÖ Bundesmeisterschaften.

1958 – 1959: Turngenosse Johann Jankovec wird Obmannstellvertreter, Ernst Minixhofer Schriftführer, Herta Türscherl Kassierin.

1961: Neue Sparte Hausfrauenturnen unter Erika Dichowa wird gegründet.

Turnwart Wiesner mit seiner Gruppe

Faustball-Bundesmeister im Jahre 1958

Leistungsturnen am Barren

1962 – 1965 Positive Weiterentwicklung des vereines. Große Erfolge bei den Bezirks-, Landes- und Bundesmeisterschaften im Turnen.

1965 wird Johann Eisl neuer Obmann.
Die Sektion Faustball steigt in die oberste oö. Spielklasse auf. Peter Aigner wird erstmals in den Ausschuß gewählt.
Es erfolgt **1966** die Bildung von Turn-Leistungsriegen.
Der Verein hat 262 Mitglieder.

Turnwart Jankovec an den Ringen

1968/69 werden neue Umkleidekabinen und Duschmöglichkeiten auf der Sportanlage geschaffen. Einrichtung einer Seniorenturngruppe.

Das neu erbaute Sportheim 1968, jetzt ca. Aufgang Tennisplatz

Auf Initiative des Ehepaares Strasser kommt es **1970** zur Gründung der Sektion Tischtennis.
Zwei Mannschaften sind zu Beginn bereits im Meisterschaftsbetrieb.
Im gleichen Jahr erringen die Jugendturner den ASKÖ Bundesmeistertitel und Helmut Oberchristl wird neuer Mädchenturnwart und Ewald Haider übernimmt die Faustballsektion.
Froschberg holt den ASKÖ-Bundesmeistertitel der Jugendturner und wird Vorreiter am Sektor Leistungsturnen für Knaben.

Tischtennis-Jugend Anfang der Siebziger: Traunfellner, Kranzmayr, Körner

1972 Neue zweijährige Funktionsperiode des Ausschusses. Klaus Neißl wird Obmannstellvertreter. Die Turner-Leistungsriege trainiert dreimal wöchentlich im ASKÖ-Leistungszentrum Stelzhamerschule.
Gerti Knapp wird ASKÖ-Bundesmeisterin in der Jugend-Oberstufe.

Ehrung von Gründungsobmann Schörgendorfer

Faustball 1. Mai Turnier 1970, 2. Platz

Faustball-Turniersieger 1969

Tischtennis Herren B-Mannschaft 1976

Jugend-Turnriege

1973 ist der Mitgliederstand auf 316 angewachsen.

1975 Helmut Oberchristl wird neuer Obmann und beginnt mit der Neustrukturierung des Vereins.
Sieben Tischtennismannschaften im Meisterschaftsbetrieb. Die Herren schaffen den Aufstieg in die Kreisklasse.

1976 kommt es schließlich zur Auflösung des Großklubs ATSV-Linz: ASKÖ Froschberg wird ein selbstständiger Verein.

1976 – 1978 Einführung eines internen Fußballturniers, Einführung des Lumpenballs und der Vereinsmeisterschaften. Insgesamt Ausbau der Vereinsarbeit und Steigerung der Veranstaltungen.

Fussballturnier mit Fischwenger, Weinmayr, Dirnberger, Hochedlinger, Pabel, Wurdak

1979 Turn- und Leistungzentrum nun in der Aignerschule am Froschberg. Vorturner Johann Jankovec und Peter Aigner. Durch intensives Training Spitzenplätze bei diversen Turnmeisterschaften. Großer Aufschwung in der Tischtennissektion: Sieben erste, elf zweite und vierzehn dritte Plätze bei den ASKÖ-Bezirksmeisterschaften.

1980 wird die Sektion Stockschiessen unter der Leitung von Josef Plöchl gegründet.

1981 Sektion Tischtennis: die A-Mannschaft steigt in die Landesliga auf, die B-Mannschaft in die Regionalklasse.
Kurt Kranzmayr erringt drei ASKÖ-Landesmeistertitel.
Eröffnung der Asphaltbahnen für die neue Sektion Stockschiessen.
Herbert Reisinger wird ASKÖ-Bundesmeister in der Jugendmeisterklasse.

Tischtennis erste Liga 1981

Eröffnung der neuen Asphaltbahnen der Stockschützen: Oberchristl, Wohlmacher, Plöchl, Schabmayr

Stockschützen-Turnier

3. Platz der Faustball-Senioren

Der Neubau der Tennisanlage erfolgt 1983, der Umbau vom Arbeiterheim zum Volkshaus 1984/85

1983 kommt es zur Errichtung der neuen Tennisanlage und der Gründung der Sektion Tennis. Leitung Karl Dolezal und Bernd Glossauer.
Wesentliche Erhöhung des Mitgliederstandes auf 490.
Die Tischtennis-Sektion spielt jetzt mit drei Damenmannschaften.

1984 Die Stockschützen werden ASKÖ-Seniorenstaatsmeister. Birgit Strasser wird Schüler-Stadtmeisterin im Tischtennis. Die Tennisplatz-Pergola wird errichtet.

Die Asphalt-Golden-Girls beim Heim-Turnier 1986

1985 übernimmt Harald Pötscher die Öffentlichkeitsarbeit. Die Vereinszeitung „Sport-Frosch" erscheint erstmals in einer Auflage von 700 Stück. Redaktion und Gestaltung durch Brigitte Riedl und Norbert Schrangl. Hilde Wiesner übernimmt die Sparte Hausfrauenturnen.
Herbert Reisinger wird Staatsmeister im Kür-6-Kampf, Werner Prandstätter ASKÖ-Jugendlandesmeister.
Unter Adi Willburger macht der Faustball-Nachwuchs seine ersten Gehversuche.

Erstmals im Tischtennis-Europacup: Wabro, Wiltsche, Palmi, Kagseder, Strasser

1986 Die Damen-TT-Mannschaft spielt in der Staatsliga A, der höchsten österreichischen Spielklasse, mit Martina Kagseder, Petra Palmi, Anita Renner und Birgit Strasser. Das Arbeiterheim Froschberg wird zum Volkshaus umgebaut.
Erstmalig nimmt eine Tennis-Herrenmannschft den Meisterschaftsbetrieb im OÖTV auf. Eine gemeinsame Herren-Damen-Rangliste wird erstellt.
Bei der Weihnachtsturnschau wird Leistungsturnen-Total gezeigt: Herbert Reisinger und Werner Prandstätter sowie hochkarätige Gastturner bieten Höchstleistungen.
Die Faustballer um Adi Willburger belegen den 2. Platz in der Stadtmeisterschaft.

Stockturnier auf eigender Anlage 1984

1987 Das neue Volkshaus am Froschberg wird offiziell eröffnet. Die sportlichen Benützer freuen sich über neue sanitäre Anlagen und einen adaptierten festsaal. Die im Kellergeschoß gelegene Gaststätte wird vergrößert und neu eingerichtet.
Der Lumpenball ist zur Freude der Veranstalter ausverkauft.
Es kommt zur Gründung der Sektion Fussball unter der Leitung von Helmut Hartl, die Roland Kellner **1988** übernimmt.
Die Tischtennis Damenmannschaft tritt erstmals im Europa-Cup an, die Faustballer werden ASKÖ Bundesmeister in Kindberg.

Im Einsatz für den Verein: Alois Froschauer, Johann Eisl, Kurt Schabmayr und Hans Prandstetter

1989 Die Asphaltbahnen der Stockschützen werden renoviert.

1990 Hans Prandstätter wird neuer Tennisplatzwart, die Pergola der Tennisanlage wird renoviert.
Der Mitgliederstand am Ender der 80er beträgt 532.

Dressen-Sponsoring der Tennissektion durch Schrangl & Partner, Linz AG und VKB

1992 – 2002

Vizebürgermeister Adi Schauberger anläßlich der 40-Jahr-Feier ASKÖ Froschberg 1992

1992 wird die Sektion Mutter - Kind - Turnen gegründet.
40 Jahre ASKÖ Froschberg – Jubiläumsfeiern vom 26. – 28. Juni

1993 Die Sektion Tennis besteht bereits zehn Jahre.

1995 Die Tischtennissektion feiert ihr fünfundzwanzigjähriges Bestehen.

Mit viel Einsatz wird **1996** ein neues Klubhaus für die Tennissektion errichtet

Die Herren der Turner-Riege beim Schauturnen

2000 ist es soweit: Liu Jia nimmt bei den Olympischen Spielen in Sidney teil! Und die TT-Damenmannschaft an den Vereinsweltmeisterschaften in China.

2001 steigt auch die TT-Herrenmannschaft in die Staatsliga A auf.
Neuer Mitgliederstand ist jetzt 590.

Aerobic-Gruppe mit Hartl und Gossenreiter

Aerobic-Gruppe mit den neuen Trainingsanzügen

Die Stockschützen nach dem Jubiläumsturnier

1997 Harald Pötscher erstellt die 25. Ausgabe des Sportfrosch. Herta Türscherl ist vierzig Jahre die Finanzchefin. Die damals 15-jährige Liu Jia kommt nach Österreich und soll in Kürze mit sensationellen Erfolgen im Tischtennis aufwarten.
Der Tischtennis Europacup in Linz wird von Alfred Lang organisiert.

1998 treten Tina Ramharter und Daniela Neidl bei den Kunstturn-Europameisterschaften in St. Petersburg an.
Ebenfalls in diesem Jahr geht der erste TT-Staatsmeistertitel nach Linz. Peter Aigner wird geschäftsführender Obmann.

Stockschützen mit Wanderpokal

Tischtennis-Damen Swetlana und Nowak

Karl-Wiesner-Gedächtnisturnier

Tischtennis-Superstar„Susi" Liu Jia mit Trainer Yun

Tischtennis-Staatsliga Herren: Renner, Bian, Rapp, Renner, Rapp, Chien

Tischtennis-Nachwuchs

Helmut Oberchristl, Herta Türscherl (80 Jahre) und Peter Aigner

Tennis-Senioren, Meistermannschaft mit Sektionsleiterin Hartl

Männer-Gymnastik in der Froschbergschule

Helmut Oberchristl bei der Rede zum 50-Jahr-Jubiläum

2002 - 50 Jahre ASKÖ Froschberg:
Alfred Lang wird zum neuen Obmann gewählt und nach beeindruckenden 43 Jahren übergibt Herta Türscherl die „Finanzhoheit" an Eva Nowak.

2004 Helmut Oberchristl wird zum Ehrenobmann ernannt.

Die Tischtennis-Damenmannschaft steht im Europacup-Finale. Liu Jia nimmt an den Olympischen Spielen in Athen teil und Günter Daschill und Hansi Wieser bei den Paralympics.

Robert Tschautscher und Franz Steininger organisieren zum ersten Mal das ASKÖ Froschberg Gschnas.

2005 Europameistertitel für Liu Jia „Susi"

50 Jahre Mitgliedschaft für Oberchristl Helmut, Aigner Peter, Dichowa Erika, Huber Pauline, Haider Ewald, Haider Kurt, Ebretsteiner Alfred, Nöbauer Elfriede und last but not least Türscherl Herta wurden bei der Jahreshauptversammlung geehrt.

2006 Neuer Obmann wird Erich Kaiser.

Vier ASKÖ-Obmänner auf einen Blick beim Italo-Fest 2011

Linzer Urtypen Turnier

König Fussball sehr stark vertreten

Seit Jahren ist das Spiel um das runde Leder am Froschberg sehr beliebt und es finden inzwischen alljährlich drei große Fußball-Kleinfeldturniere auf unserer Sportanlage statt:
Das traditionelle Karl Wiesner Gedächtnisturnier, ein jahrzehntelanger „Klassiker" für jung und alt, bereits zum siebten Mal das Soccer-Straßenturnier, wo nur Kicker gegeneinander antreten, die in Ihrer jeweiligen Straße am Froschberg wohnhaft sind und das Turnier der „Linzer Urtypen" mit Siegerehrungen und gemütlichem Beisammensein.

Hallenfussball

Soccer-Turnier Siegerehrung

Bewegung ganz stark im Kommen

Kinderturnen heißt jetzt „Kids in Motion"
Laufen, toben, probieren, üben, lernen, lachen und vieles mehr im Turnsaal. Übungsleiter sind Sara Zwirtmayr und Jürgen Zeller

Tanzen wie die Stars: „Video Clip Dance"
Bewegung und Tanz nach bekannten Videoclips internationaler Musikstars und deren Hits.

Sonne, Sand und heisse Spiele

Seit Mitte **2008** hat auch das coole Strandfeeling am Froschberg Einzug gehalten: Nach dem Neubau des Kindergartens am Hofmeindlweg hat sich an der Ecke Kudlichstraße oberhalb der Tennisplätze ein kleines Stück Freifläche ergeben, sodass einige umsichtige Leute, allen voran Klaus Strigl, auf die Idee kamen, dort erstmalig am Froschberg einen Sandplatz zu errichten. Nach kurzer Zeit der Planung und Organisation wurde die kleine, aber feine Anlage ausgebaut, mit einem hohen Zaun umgeben und mit Sitzbänken ausgestattet. Als Vorraussetzung gilt auch, dass der Beachvolleyballplatz für jeden zugänglich sein soll, die neu gegründete ASKÖ-Sektion „Volleyball" aber fixe Trainingsstunden, in der nur Mitglieder den Platz benützen dürfen, festlegt.
Die Trendsportart wurde von Anfang an mit großem Zulauf, sowohl männlichem als auch weiblichem, angenommen und erfreut sich einer ständig steigenden Mitgliederzahl jeglichen Alters. Ein fester Bestandteil der Sektion ist inzwischen auch das alljährliche Mixed-Sommer-Turnier, bei dem auch rundherum für die Zuschauer einiges geboten wird wie coole Musik, Drinks, Speisen und Eis, vor allem packende Matches, anschliessende Siegerehrung mit tollen Preisen und gemütlichem Ausklang des Events.
Erster Sektionsleiter im Gründungsjahr **2008** war Christian Körner, der inzwischen von

Philipp Huemer abgelöst wurde. Dass die Beachvolley-Pracker auch im Winter am Ball bleiben, wurde alsbald ein Hallentermin in der Koref-Schule am Bindermichl gefunden, wo in den Wintermonaten am Montag von 19.30 bis 21 Uhr „gebaggert" und „geblockt" wird.
Es hat sich durch diese Gründung ein sehr nettes Team mit großem Gemeinschaftsgeist gefunden, das auch in Zukunft mit großer Begeisterung und Einsatz die Sektion ASKÖ Volleyball hochhalten wird.

2002 – 2012

Three Arrows – auch im Winter aktiv!

Die Sektion Bogensport des ASKÖ Froschberg wurde im September **2011** gegründet und hat inzwischen über 20 Mitglieder.
Erich Burger und Wolfgang Hemmer absolvierten Anfang Jänner die Ausbildung zum Übungsleiter (Coach Level 1). „Chef"-Trainer Adi Hanusch: „Durch die Unterstützung kann ich mich vermehrt um die arrivierten Schützen kümmern und die zwei Übungsleiter werden verstärkt die Kinder und Anfänger betreuen, so dass wir unser Ziel auch bei nationalen Turnieren erfolgreich zu sein rascher erreichen können."
Die gemeinsame Teilnahme an mehreren Turnieren ist bereits geplant: Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Bogensport-Zukunft.
2012 Bei der diesjährigen Landesmeisterschaft im 3D Bogenschiessen holte sich Adi Hanusch den heiss umkämpften Titel in der Klasse Langbogen. Die Askö Linz Froschberg Schützen waren an diesen sonnigen Tag stark vertreten.
„Alles ins Blatt!" - Three Arrows

Großer Andrang beim Eltern-Kind-Turnen

Wie der Name schon sagt, kommen zu uns Kinder im Alter von 2-5 Jahren in Begleitung eines Elternteiles. Zuerst wärmen wir uns auf und gemeinsam mit den Erwachsenen werden dann die Geräte aufgestellt. Besonders beliebt sind die Ringe, das Reck oder die Sprossenwand.

Verschiedene Übungen werden entsprechend dem Alter der Kleinen durchgeführt. Als Ausklang der Turnstunden gibt es noch ein Abschluss-Spiel.
Unser Ziel sind Freude an der Bewegung, Spaß und Wohlbefinden. Auf ein weiteres gemeinsames Turnen freut sich Ingrid Pusnik.

Die Tennissektion im Wandel der Zeit

1983 wird die Tennisanlage des ASKÖ Froschberg errichtet und es kommt zur Gründung der Sektion Tennis. Damals schon mit vier Freiluftplätzen aber ohne Klubhaus. Stattdessen stand ein einfacher Holzunterstand an der Stelle der Freiluftüberdachung unseres heutigen Klubhauses. Trotz der Einfachheit der Gegebenheiten, startete die Tennissektion mit explodierenden Mitgliederzahlen und auch unter einem Holzunterstand konnte man hervorragend Feste feiern.
1996 wird schließlich unser heutiges Klubhaus errichtet. Seitdem ist es Ort der Entspannung nach dem Sport und Zentrum des geselligen Vereinslebens, sowie Schauplatz vieler Feiern und Events.

Unter den ersten Sektionsleitern Karl Dolezal und Bernd Glossauer und dem damaligen sportlichen Leiter Rudi Bodingbauer begann der ASKÖ Froschberg an den Mannschaftsmeisterschaften des oberösterreichischen Tennisverbandes teilzunehmen. Zuerst nur mit einer einzigen Mannschaft von begeisterten Hobbyspielern, starteten die Froschberg-Herren in der niedrigsten Spielklasse und kämpften sich in den folgenden Jahren nach oben. Wenig später bildeten die Froschberg-Damen eine Mannschaft und auch die erste Nachwuchsmannschaft wurde ins Leben gerufen, ebenso wie eine Seniorenmannschaft für die älteren Tennisrecken. Seitdem ist der ASKÖ Froschberg eine feste Größe im oberösterreichischen Tennissport und mittlerweile mit neun Mannschaften, zwei Herrenmannschaften in der Bezirksklasse und in der 3. Klasse, einer Mixed-Mannschaft, einer Seniorenmannschaft 45+ und fünf Nachwuchsmannschaften von U10 bis U16, vertreten. Weitere Ziele sind, neben sportlichen Erfolgen, eine Neuformierung einer Damenmannschaft und der weitere Ausbau der Nachwuchsmannschaften.

In dankbarer Erinnerung: Adi Gögele

Tischtennis als Breitensport für jedes Alter

Philipp Wellinger

Martha Wellinger

2002 Aufstieg unserer „B" Mannschaft in die Landesklasse, ebenfalls aufgestiegen ist unsere „D" Mannschaft in die Regionalklasse.

„C" Mannschaft 2010

2003 Nach einem Jahr in der Landesklasse ist unsere „B" in die O.Ö. Landesliga aufgestiegen. Heine Veronika wurde mit ihrem Partner Aistleitner Philipp Jugend Staatsmeister im Mixed.
Wex Franziska wurde O.Ö. Landesmeister der Damen.

2004 Aufstieg unserer Ligamannschaft in die Staatsliga.
Zwei Staatsmeister in der Jugend für Froschberg. Heine Veronika bei den Mädchen und Feng Xia bei den Burschen. Schüler Stadtmeister wurde Hauzeneder Oliver.

2005 Feng Xia verteidigte seinen Jugendstaatsmeister erfolgreich. Mit Doppelpartner Fegerl Stefan wurde er auch Staatsmeister im Burschen Doppel.
Neuzugang Wellinger Martha wurde 3 fache Jugend Landesmeisterin (Einzel,Doppel und Mixed). Der Bruder Wellinger Philipp wurde bei den Minis Landesmeister.

2006 Drei Österreichische Meistertitel in der Jugend. Ein Jahr zuvor war es Feng diesmal war es Fegerl Stefan der den Titel gewann. Im Mix Doppel war Stefan mit seiner Clubkollegin Martha Wellinger erfolgreich. Wellinger Martha gewann den Titel im Mädchen Doppel mit ihrer Patnerin Karin Scharner.
Der kleine Bruder Wellinger Philipp wurde Mini Staatsmeister.

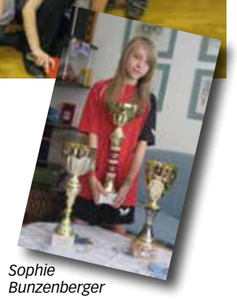
2007 Dreifache Junioren Staatsmeisterin Veronika Heine. Im Einzel und mit Martha Wellinger im Mädchendoppel sowie Mix Doppel mit Stefan Fegerl.
3 fache Jugend Landesmeisterin Wellinger M. Einzel, Doppel mit Mandl Alexandra und Mixed mit Reiter Christoph. Damen LM wurde Wellinger M. Feng/Fegerl wurden ebenfalls LM im Herren Doppel.

2008 Wellinger Philipp wurde 2 facher Staatsmeister in der Unterstufe.Nach dem Einzel gewann er das Doppel mit seinem Partner Krämer.

2009 Beginn des Jugendtrainings in der Aignerschule. Unsere Jugendmannschaft wurde LM. Es spielten Polcanova Sophia, Coufal Derek

Tischtennis-Nachwuchs

und Wellinger Philipp. In der U 11 konnte Bunzenberger Sophie zum ersten mal auf Anhieb ihr Können unter Beweis stellen. Zwei Dritte Plätze bei den LM in der Unterstufe.



Sophie Bunzenberger

2010 Aufstieg unserer „C" Mannschaft in die Landesklasse mit den Spielern Farwick, Hauzeneder, Wellinger Ph. und Rapp Rainer.
Jetzt ist Froschberg von der Landesliga bis hinunter in die letzte Klasse vertreten. Die Jugend Mannschaft verteidigte seinen LM Titel erfolgreich. Es spielten Helminger Florian, Wellinger Philipp und Ecker Dominik.

2011 Und wieder wurde unsere Jugendmannschaft LM. Diesmal waren es Helminger, Wellinger Philipp und Polcanova Sophia. Bei den ÖM der Unterstufe lieferte Bunzenberger Sophie die größte Überraschung mit ihrem 3. Platz.
In O.Ö. wurde Sophie dreifache Landesmeisterin in ihrer Altersklasse.
Wellinger Philipp wurde 2 facher Jugend Landesmeister, er gewann das Einzel und mit seinem Clubkollegen Helminger das Doppel.
Bei den LM der Allg. Klasse wurde Wellinger Christa mit ihrer Tochter Martha Landesmeister im Damen-Doppel.

Hobby Tischtennis Siegerehrung

Unsere Tischtennis-Senioren

Linz AG Froschberg Tischtennis Leistungssport 2002 – 2012

2002 Die Damen qualifizieren sich nach dem Einzug in das Halbfinales des Europacups der Meister für die ersten Club Weltmeisterschaften und belegen dort den 5. Rang.

2003 Zum ersten mal gewinnen die Damen die internationale Superliga vor den Teams aus Tschechien, Slowakei und Ungarn. Die Herren schaffen in der Staatsliga locker den Klassenerhalt.

2004 Die tschechische Jugend Europameisterin Iveta Vacenovska kommt zum Verein – zusammen mit Li Qiangbing und Liu Jia erreicht das Froschberg Trio das Finale im Europacup der Meister und gewinnt zum zweiten Mal die internationale Superliga.

2005 Mit dem Gewinn des Europameistertitels schafft Liu Jia ihren bislang größten Erfolg. Bei den Jugend Europa – Meisterschaften in Prag gewinnt Feng Xiaoquan IM Einzel und in der Mannschaft Bronze und zusammen im Doppel mit Stefan Fegerl und im Mixed mit Lenka Kmotorkova die Silbermedaille.

2006 Ab Herbst starten die Froschberg Teams unter dem neuen Club Namen „LINZ AG FROSCHBERG TISCHTENNIS" Der 9. Staatsmeistertitel in ununterbrochener Reihenfolge geht auch 2006 an Froschberg, die Superliga 2006 wird bereits zum dritten Mal gewonnen und Österreichs Damen Nationalteam mit den Froschberg Spielerinnen Liu Jia, Li Qiangbing, Veronika Heine und Martina Petzner erreicht bei den Weltmeisterschaften im Mannschaftsbewerb in Bremen das Viertelfinale. In der neuen EUROPEAN WOMEN CHAMPIONSLEAGUE spielen Froschbergs „Girl Dream Team" groß auf, erst im Halbfinale unterliegt man dem späteren Sieger Castel Goffredo.

2007 Der zehnte Mannschafts-Staatsmeistertitel in Folge bringt für Froschbergs Damen Liu Jia, Veronika Heine, Li Qiangbing und Iveta Vacenovska einen bisher in Österreich unerreichten Rekord. Das Herren Team mit Stefan Fegerl, Feng Xiaoquan und Zhang Jie drängt vehement an die Spitze und wird Herren Bundesligameister 2007. Iveta Vacenovska gewinnt das Pro Tour U21 Weltfinale Finale in Hongkong.

2008 Vier Froschberg-Damen erreichen das Mannschafts Viertelfinale – der Traum von einer Olympiamedaille wird nur knapp verpasst. Dafür wird Liu Ja Vize-Europameisterin und gewinnt erneut alle drei möglichen Staatsmeistertitel. Veronika Heine wird Vizestaatsmeisterin, Feng österreichischer Juniorenmeister vor Stefan Fegerl. Mit Zhu Hong verpflichtet Froschberg eine Weltklasse Spielerin für den Club, mit ihr gelingt in der European Women Championsleague erstmals ein Sieg über den deutschen Meister Kroppach.

2009 Mit einem unglaublichem 7:0 Erfolg gegen Mladost Zagreb wurde der bereits 6. Superligatitel nach Linz geholt. Nur einige Tage später stand der wohl größte Erfolg den ein Verein in Europa erzielen kann fest. Mit einem unvergesslichen 3:1 Auswärtssieg gegen Kroppach wurde der Championsleague Titel nach Linz geholt. Liu Jia holte wieder alle drei möglichen Titel bei den Staatsmeisterschaften und auch der 12. Mannschafts-Staatsmeistertitel in Folge wurde gewonnen.

2010 Inmitten des Zentralgebäudes des Sportparks Lissfeld gelegen, präsentiert sich die neue Spiel und Trainingshalle von LINZ AG FROSCHBERG. Damit ging ein jahrelanger Traum von einer professionellen Event und Trainingshalle in Erfüllung. Die Linzerinnen stehen erneut im Championsleague Finale, können sich aber „ nur" auf Silber freuen, dafür holen sich Susi, Iveta & Co den siebenten Superliga Titel und den dreizehnten Mannschafts Staatsmeister Titel. Liu Jia wird zum zweiten mal Vizeeuropameisterin, dreifache Staatsmeisterin. Sonja Polcanova gewinnt die U18 Meisterschaften in Madeira.

2011 Eine unglaubliche Serie nach 13 Meistertiteln in Folge mit Liu Jia & Co. ist zu Ende. Freudiger Grund dafür, Liu Jia bekommt ihr Baby. Dafür qualifizieren sich Liu Jia und Iveta Vacenovska über ihre Weltrangliste vorzeitig für Olympia 2012 in London. Sofia Polcanova beweist bei den ITTF Spanien Youth Open ihr Talent und gewinnt das Junior Open, bei den österreichischen U21 Meisterschaften erreicht Sofia 4 x Gold. Das Froschberg Frauen Team schafft zum 4. mal den Einzug in das Halbfinale der Championsleague. Mit Camelia Postoaca 19 stößt eine junge Rumänin zu den Linzerinnen. Das Herren Team gewinnt an Schlagkraft mit den beiden neuen Spielern Csaba Molnar und Martin Leonhartsberger.

2012 Sofia Polcanova als 1. Ersatz steht in den Startlöchern. LINZ AG FROSCHBERG holt erfolgreich den Titel Nr. 8 in der internationalen Superliga nach Linz zurück. Das Finale um den Mannschaftsstaatsmeistertitel gegen SVS STRÖCK endet 3:3, das Satzverhältnis mit minus 2 Sätzen entscheidet zu ungunsten der Froschberg Damen. Liu Jia holt sich den 14. Einzel Staatsmeistertitel, Iveta Vacenovska wird Staatsmeisterin in Tschechien, Sofia Polcanova österreichische U18 und U 21 Meisterin. Camelia Postoaca in Rumänien Vizestaatsmeisterin. Die Herren sind wieder im Aufwind und belegen in der 1. Herren Bundesliga den 5. Rang.

Schön war´s

Abschied von Ulli Hartl

Nach ca. 17 jähriger Trainertätigkeit beim ASKÖ-Froschberg ziehe ich mich von der „Bühne der Step-Aerobic" zurück. Es hat mir – trotz der wöchentlichen „Verpflichtung" immer Spass gemacht, ich hab die Energie und Freude der Turnerinnen so gut spüren dürfen und vom Verein immer Unterstützung bei Weiterbildungen erhalten. Dafür sag ich danke, ... und doch sagt nun ein Teil von mir Adieu – möcht mir neue Dinge ansehen, fühlen und mir Zeit schenken.

Ich wünsche meiner Nachfolgerin Sylvia genauso viel Freude und Power und so irrsinnig nette Menschen in ihren Einheiten.

„Alle Veränderungen, sogar die meistersehnten, haben ihre Melancholie. Denn was wir hinter uns lassen, ist ein Teil unserer selbst. Wir müssen einem Leben Lebewohl sagen, bevor wir in ein anderes eintreten können."

Anatole France (1844-1924), eigtl. Jacques François Anatole Thibault, frz. Dichter

Die neue Step-Aerobic Trainerin

Sylvia Riedler war schon seit ihrer Kindheit sehr sportinteressiert, war begeisterte Reiterin und Tänzerin. Danach hat sie die Leidenschaft für Aerobic entdeckt. Nachdem sie 10 Jahre an den verschiedensten Kräftigungsstunden und Aerobic-Kursen (Step Aerobic, Dance Aerobic, Tae Bo) teilgenommen hatte, entschloß sie sich, selbst die Aerobictrainerausbildung zu absolvieren. Geboren wurde sie am 22.03.1977 in Wels, ihr Sternzeichen ist Widder. Sie ist ledig, ihre Hobbys sind Aerobic, Lesen, Kino und Reisen. Sylvia´s Ausbildung: Aerobic Basis Diplom, Step Aerobic Modul 1, Easy Step Workshop, Functional Fit mit /ohne Hilfsmittel

Kursangebot ab September 2012

Easy Step: Einfache Schrittkombinationen steigern die Koordination, das intensive Herz- Kreislauftraining die Kondition…
Voraussetzung: Kenntnisse Step-Grundschritte
DI 18:45-19:45 Uhr

Bauch/Beine/Po: Nach einem entsprechenden Aufwärm- und Herzkreislauftraining trainierst Du vorwiegend die Problemzonen Bauch, Bein, Po sowie Oberschenkel innen und außen. Das Ziel dieser Stunde ist die Festigung und Straffung dieser Zonen.
DI 19:45 – 20:45 Uhr

Die Stockschützen erinnern sich

Die Teilnehmer der Herbst-Meisterschaft 1991

Fast ein viertel Jahrhundert war Josef Plöchl mit viel Einsatz, Freude und Energie für ASKÖ Froschberg Obmann der Stockschützen. Ob Frühjahrsturnier, Fasching oder Herbstturnier – auf seine Organisation war Verlass!
Besondere Freude und Stolz zeigte er, wenn eine seiner Mannschaften bei Turnieren gute Preise und Plätze heimschossen!

Josef im Fasching 1991